

Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 62 (1987)

Heft: 9

Artikel: Geheimnisse im Treppenhaus

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-105562>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geheimnisse im Treppenhaus

Treppenhauseinigung, 1. Woche: Auf der vierten Stufe in der rechten Ecke liegt die Hülle eines Hustenbonbons. Auf der achten Stufe liegt nochmals ein «Zältli-Papier», diesmal in der linken Ecke.

Treppenhausreinigung, 2. Woche: Auf den Stufen vier und acht warten wieder neue Papierchen. Die Liegeplätze sowie die Bonbon-Marke sind unverändert.

Die Putzfrau ist nicht begriffsstutzig. Nachdem sie auch in der dritten Woche wieder die gleiche Situation antrifft, weiss sie, dass ihre Arbeit überprüft wird. Wie erkennt sie die «Fallenlegerin» eines Mehrfamilienhauses? Wer misstraut ihrer Tätigkeit?

Nach Rücksprache mit der Verwaltung lässt sie in der kommenden Woche die Papierchen an ihren «Geheimörtchen» liegen. Prompt kommt ein Anruf von Frau Schlaumeier. Die Putzfrau wäre diese Woche nicht dagewesen. Im übrigen würde sie schon interessieren, wofür sie Reinigungsgebühren bezahle. Es sei nicht geputzt worden, was sie beweisen könne. Ohne Kommentar wird die Beschwerde entgegengenommen.

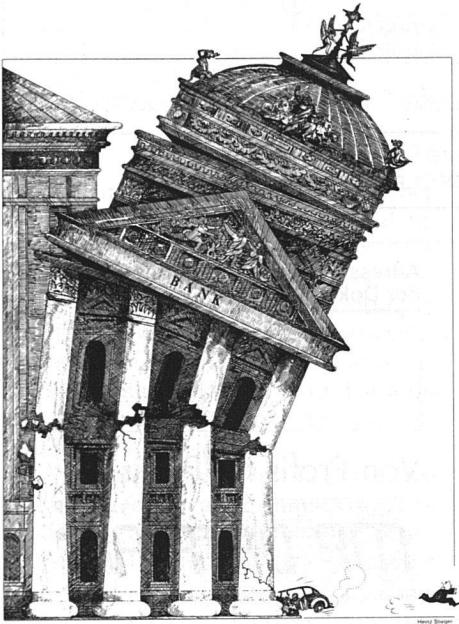
Am nächsten Donnerstag findet Frau Schlaumeier in ihrem Milchkasten eine ganze Packung *ihrer* Hustenbonbons. Ein Kärtchen begleitet das Geschenk mit den Worten:

«Hier eine kleine Aufmerksamkeit, für den Fall, dass Ihr Vorrat aufgebraucht sein sollte. Mit freundlichen Grüßen und den besten Genesungswünschen.

Ihre Putzfrau»

Ob sich die Genesungswünsche auf den Husten von Frau Schlaumeier beziehen? So oder so, die Krankheit scheint geheilt. Die Papierchen sind verschwunden. *Gm.*

Gm.



Kennen Sie schon unsere Lösungen für Liegenschaftenverwaltungen und Wohnbaugenossenschaften?

Generalunternehmer für schlüsselfertige EDV-Systeme

Tel.

PLZ/Ort

Elektronische Datenverarbeitung Beratung Systementwicklung

MOR
Informatik AG
Zimmergasse 16